



Kleiner Corona-Ausbruch rasch unter Kontrolle

Heidenheim, 29.06.2020. Im Klinikum Heidenheim gibt es fünf neue Corona-Fälle. Dass ein größerer Ausbruch dennoch nicht aufgetreten ist, liegt an den umfangreichen und unverzüglich durchgeführten internen Test-Maßnahmen für stationär aufgenommene Patienten und Mitarbeiter, den vorhandenen Isolationsmöglichkeiten sowie an der stringent durchgeführten Besucherregelung.

Im Landkreis Heidenheim war die Zahl der Covid-Infizierten in letzter Zeit rückläufig. Im Klinikum Heidenheim verzeichnete man zuletzt gar keinen bestätigt positiven Patienten mehr. Das hat sich nun geändert: Es gibt fünf Fälle mit positivem Nachweis von SARS-CoV-2, einer davon betrifft eine nicht im Landkreis Heidenheim ansässige Person. Symptome einer Covid-19-Erkrankung liegen nur bei einem Patienten vor.

„Nachdem sich am Sonntag im Rahmen einer Routineuntersuchung ein Fall als positiv bestätigt hatte, haben wir umgehend das Gesundheitsamt informiert und mit einer umfangreichen Testung im Umfeld der positiv getesteten Person begonnen“, informiert Dr. Martin Grünwald, Leiter der Task Force Corona am Klinikum. „Als Ergebnis dieser Testungen zählten wir letztlich drei zusätzliche positive Fälle. Eine weitere Person wurde wegen einer fieberhaften Erkrankung getestet. Hier stellte sich heraus, dass diese tatsächlich an Covid-19 erkrankt war.“

Die Verantwortlichen ergriffen in enger Abstimmung mit den Gesundheitsbehörden sofort die nötigen organisatorischen Maßnahmen, um eine Weiterverbreitung des Virus zu verhindern. Dazu zählen zum Beispiel die isolierte Unterbringung von infizierten Patienten und Quarantäneregelungen für betroffene Mitarbeiter.

„Mit sporadischen Corona-Ausbrüchen müssen wir alle jederzeit rechnen, solange es keinen Impfstoff gegen das Virus gibt“, so Grünwald. „Was aber vermieden werden kann und muss, ist die weitere Verbreitung – also die Transmission. In unserem Klinikum haben sich die strengen Kontrollen vor stationären Aufnahmen für alle Patienten exzellent bewährt.“

„Für uns alle gilt weiterhin: Der beste Umgang mit Covid-19 ist die konsequente Durchführung von Hygiene- und Abstandsregelungen in enger Abstimmung mit den Gesundheitsbehörden.“

Auch Christoph Bauer, Leiter des Gesundheitsamts Heidenheim, bestätigt die Wirksamkeit der durchgeführten Maßnahmen: „Dank der vor Ort möglichen Schnell-Testungen konnten wir innerhalb von 6 Stunden den Ausbruch nachweisen. Und das, obwohl die positiv getesteten Personen keine Symptome einer Covid-Infektion aufwiesen.“

Pressekontakt:

Kliniken Landkreis Heidenheim gGmbH
Stefanie Wenta
Leitung Unternehmenskommunikation
☎ 07321-33-94027
E-Mail: Stefanie.Wenta@Kliniken-Heidenheim.de

